

Gundeldinger Zeitund Reichensteinerstrasse 10, 4053 Basel – Telefon 061 271 99 66 – gz@gundeldingen.ch

Wir suchen einen Sanitärinstallateur

sanitär

UNSERE DIENSTLEISTUNGEN:

- Sanitäre Installationen
- Reparatur-Service
- Badezimmer-Umbau Claragraben 135, CH-4057 Basel

Telefon 061 333 84 44

www.gundeldingen.ch • 20 Seiten • 18'900 Exemplare • 90. Jahrgang • Nr. 06 • 13./14. Mai 2020









Hochstrasse 59 4053 Basel, Tel. 061 361 91 88 www.bundesbaehnli.ch

Auch Take-Awav

Riehen Transporte

- · Entsorgungen
- · www.riehen-transporte.ch
- · Büro: 061 641 00 03
- Reinigungen · Hauswartungen
- · Mobil: 079 446 17 18
- · Montagen / Demontagen · Inzlingerstrasse 77

·Umzüge

· 4125 Riehen

Café offen! -**Feine Coupes und** Glacespezialitäten



Café, Bäckerei, Konditorei

Auf dem Hummel 2, 4059 Basel Telefon 061 362 07 10

DEMENGA Wohnsch do? – Kaufsch do!



Nicht nur in der Corona-Krise sollten Sie in unserem Dorf Gundeldingen-Bruderholz einkaufen, sondern, wenn es geht, immer! Die letzten Wochen haben bewiesen, dass Nachbarschaftshilfe und einander berücksichtigen sehr wichtig sind. Es fördert auch das friedliche und wirtschaftliche Zusammenleben. Berücksichtigen Sie dabei auch unsere Inserenten! Wir haben mit der GZ schon vieles erreicht und Dank Ihren Insertionen erreichen wir noch viel mehr. Das kommt Ihnen wieder zugute. Seit Montag haben die Geschäfte und die Gastrobetriebe (S. 10 bis 14) wieder offen, gehen Sie bitte vorbei. - Oben zwei nostalgische jedoch zeitlich immer passende IGG-Aktionen «s Gundeli duet ylädele» (Plakat: Weber Werbung, Markus Weber) und «Nit wyt laufe - im Gundeli kaufe!» (Werbeagentur Paul Weber).







Gundeli, wie geht es dir?

Lange stand das Gundeli still. Jetzt langsam steht es langsam auf. Das Wetter wird wärmer, die Corona-Massnahmen werden gelockert, und die Menschen hoffen, dass das Schlimmste vorbei ist. Doch welche Auswirkungen hat der Lockdown auf das Leben im Gundeli?

«Ist einer durch das Gundeli gelaufen, hätte er kreuz und quer durch die Strassen laufen können, nichts wäre passiert. Manchmal kam dann mal ein Tram entgegen – das wars.», so beschreibt Hans Rudolf Hecht, Präsident der IGG die vergangenen letzten Wochen im Gundeli. Doch nicht nur ihm ging es so. Das ganze Quartier lag still. Weit und breit waren kaum Menschen unterwegs, und auch die Stimmung war eher erdrückend.

«Das Leben ist schon sehr stark gedämpft worden», findet der Präsident des Neutralen Quartiervereins Gundeli, Fausi Marti.

Harte Zeiten für die Gastronomie

Während sich alle zu Hause vergraben hatten, litten Geschäfte und die Gastronomie. Das Gundeli, bekannt für seine lebhafte Beizen-

Wir stellen vor: Rania Bouzekri

Rania Bouzekri fragte uns an, ob sie bei uns ein Praktikum machen könnte. Leider verfügt der Verlag der GZ nicht über die Kapazität für eine Praktikumsstelle.



Rania Bouzekri, 23, ist Journalismus-Studentin. Sie schreibt am liebsten über Menschen und was sie bewegt. Neben dem Schreiben lernt sie gerne neue Sprachen, interessiert sich für verschiedene Kulturen und liest gerne.

Uns kam dann der spontane Einfall, dass Sie diesen Artikel «Gundeli, wie geht es dir?» schreiben könnte. Uns ging es darum, dass eine junge Journalistin unser Quartier in der Corona-Krise «von aussen betrachtet»

Thomas P. Weber, Herausgeber



Bis vor kurzem war es sehr ruhig im Gundeli. Das änderte sich seit Montag, den 11. Mai 2020.

Foto: Rania Bouzekri

und Cafészene, wurde lahmgelegt. Die meisten mussten schliessen, einige wurden kreativ und boten Take-Away oder Heimlieferservice an. Take-Away und Lieferungen scheinen jedoch nicht immer die optimale Lösung zu sein. Die wenigen Betriebe, die offen blieben, mussten sich die Kundschaft erkämpfen. «Ich habe 50% weniger Umsatz gemacht», so Sefik Cataldegirmen, Inhaber von Döner X. «Zusätzlich fallen hohe Kosten für Benzin und Mitarbeiter an, somit mussten wir die Preise ein wenig anheben», fügt Cataldegirmen hinzu.

Social Distancing für Jung bis Alt

Nicht für alle ist diese Ausnahmesituation greifbar und verständlich. Das Quartier sei dabei aber eher ein Vorbild, findet Marti. «Es gibt einige, die nehmen das Ganze ein bisschen legerer, vor allem jüngere Leute und die Migrantenfamilien. Insgesamt befinden wir uns nicht in einer schlechten Situation», glaubt Marti zu beobachten.

Die ältere Bevölkerung wirft der jüngeren vor, sie sei nicht vor-

gehehrt glauben die Jüngeren, die Alten seien auch nicht anders. Somit sind die Leute auf den Gundeldinger Strassen geteilter Meinung. Manche halten sich gar nicht an die Regeln, während andere sich bemühen, das So-

Lockdown-Stimmung auf dem Tellplatz. Zum Glück durften die Geschäfte und Restaurants wieder aufmachen diese Woche. Foto: Rania Bouzekri cial Distancing so gut wie möglich zu befolgen. Bei einer Befragung gab es verschiedene Meinungen. Manche halten sich gar nicht an die Regeln und können gar nichts damit anfangen, während andere sie so gut wie möglich versuchen zu befolgen.

Neuanfang

Seit dem 11. Mai, kamen die lang ersehnten Lockerungen, die hoffentlich das Quartierleben wieder in Schwung bringen werden, in Kraft. Hecht hat jedoch Bedenken: «Was bringt mir denn eine Beiz, die offen ist, wenn die Leute aus Angst wegbleiben? Die Beiz wird dann keinen Umsatz machen.» Trotzdem ist er überzeugt, dass sich die Situation und die Stimmung im Quartier nach den Lockerungen um einiges verbessern wird.

Auch Marti sieht bei der Neuöffnung nicht nur das Positive. «Die Beizen werden sich öffnen und das Leben wird lustiger und beschwingter werden. Die Gefahr ist jedoch, dass damit vielleicht ein falsches Signal verbreitet wird. Die Bevölkerung könnte das Gefühl haben, dass die Corona Zeit vorbei ist.»

Solidarität und Nachbarschaftshilfe

Mit der Öffnung von Restaurants, Museen, Bibliotheken und Märkten soll wieder ein Grossteil der Menschen in ihrem gewohnten Alltag zurückkehren. Die Corona-Massnahmen müssen jedoch streng befolgt werden.

«Die Bevölkerung muss Geduld haben und weitermachen, wie bisher. Die Nachbarn sollen sich daher gegenseitig helfen und für einander da sein», sagt Marti. Der Neutrale Quartierverein Gundeli habe diverse Unterstützungsangebote von Quartierbewohnern erhalten und konnte so Hilfe vermitteln.

Fausi Marti wünscht sich, dass die Bevölkerung die Gemeinschaft auch über die Familie hinaussieht: «Die Leute sollen wissen, dass die Vereine im Quartier viel Unterstützung leisten. Ich hoffe, dass sich die Leute mehr dafür interessieren, was das Quartier alles zu bieten hat. Denn je dichter unser Quartiernetz ist, desto besser können wir uns gegenseitig in einer Krisensituation helfen.

Rania Bouzekri



2 Rad Basilisk AG. Vincenzo lacono Margarethenstr. 59. CH-4053 Basel Tel. 061 272 22 22. Fax 061 272 23 59

Öffnungszeiten: Di-Fr 8.00-12.00 Uhr und 13.30-18.30 Uhr

Sa 8-14 Uhr durcha.



Innovage Nordwestschweiz berät in der Krise kostenlos Handwerks- und kleine Gewerbebetriebe

Wir sind wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da und freuen uns über Ihren Besuch.

Ambiance Blumen GmbH, Angelina Tavoli und Nadine Leimgruber

Güterstr. 248. Tel. 061 331 77 81. info@ambianceblumen.ch

www.ambianceblumen.ch

Wer ist Innovage?

Innovage Nordwestschweiz ist eines von schweizweit 10 Netzwerken mit insgesamt rund 160 Mitgliedern. Wir sind pensionierte Fach- und Führungsleute, die sich freiwillig und unentgeltlich für die Gesellschaft engagieren. Wir stellen Nonprofit Organisationen - insbesondere Vereinen - unser breitgefächertes Wissen und unsere Erfahrung für die Umsetzung von Projekten zur Verfügung.

Haben Sie Beispiele für Ihr Wirken?

Wir initiierten den «Marktplatz 55» www.marktplatz55.ch, ein Forum für Information, Begegnung und Generationendialog. Er gibt einmal jährlich rund 40 Nonprofit Organisationen Gelegenheit, über ihr Dienstleistungsangebot für Senior*innen und deren Umfeld zu informieren und sich mit Besuchenden auszutauschen



Konkrete Unterstützung für junge Asylsuchende.



Vielbesuchte Markthalle während «Marktplatz55+».

Der Verein PUMA www.vereinpuma.ch

bringt unbegleitete minderjährige Asylsuchende und junge Erwachsene mit erwachsenen in der Schweiz lebenden Menschen zusammen. Die jungen Flüchtlinge erhalten durch eine Patenschaft eine umfassende und konkrete Unterstützung, um ihnen die schulische, gesellschaftliche und berufliche Integration zu erleichtern.

Was unterscheidet Innovage von andern **Beratungen?**

Wir arbeiten unentgeltlich, weil wir der Gesellschaft etwas zurückgeben wollen. Mit unserem Engagement ergänzen wir andere Angebote, wir ersetzen weder staatliche Aufgaben noch konkurrenzieren wir bezahlte Tätigkei-

Wie reagiert **Innovage NW auf** die Corona-Krise?

Wir weiten unseren Nutzerkreis vorübergehend aus. Wir bieten unentgeltliche Beratung und praktischen Support bei unternehmerischen/betrieblichen Fragen neu auch Handwerkern und kleinen Gewerbebetrieben. Finanzielle Hilfe können wir keine leisten.

Wie arbeitet **Innovage konkret?**

Innovage arbeitet in kleinen Teams. Diese stellen wir je nach Anfrage und Bedürfnissen der Betriebe gezielt mit unseren Fachleuten zusammen. Aktuell arbeiten auch wir im Homeoffice mit Videokonferenzen bzw. beachten die Hygieneregeln des BAG.

Innovage berät kostenlos, rasch und unkompliziert:

:innovage

Sind Sie ein Handwerks- oder kleiner Gewerbebetrieb? Suchen Sie neue Kundinnen und Kunden?

Überlegen Sie sich, wie Sie wieder zu neuen Aufträgen kommen? Brauchen Sie eine finanzielle Beratung in der Krise?

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf unter: www.innovage.ch direkt per Mail an den Projektverantwortlichen Jürg Meier, Telefon 079 450 99 69 oder Email juerg.meier@innovage.ch.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Coop weiter auf Erfolgskurs

2019 einen Gesamtumsatz von CHF 30,7 Milliarden. Der EBIT legte um CHF 10 Millionen auf CHF 782 Millionen zu. Der Gewinn betrug CHF 531 Millionen, in etwa auf Vorjahresniveau. Das Eigenkapital belief sich auf 50,2 % der Bilanzsumme. Der operative Cashflow betrug CHF 1,9 Milliarden, was einem Anstieg von 10,3% entspricht. Damit steht Coop weiterhin auf einem sehr soliden finanziellen Fundament und hat gute Voraussetzungen für die weitere Entwicklung. Per Ende 2019

GZ. Coop erwirtschaftete im Jahr beschäftigte Coop 90'307 Mitarbeitende (+ 728), davon 56'582 (+373) in der Schweiz. Der Umsatz mit Bio-Produkten entwickelte sich weiterhin sehr erfreulich und wuchs um CHF 139 Millionen (+ 8,4 %) auf CHF 1,8 Milliarden. Damit bleibt Coop weiterhin un-BioMarktführerin. bestrittene Der Nachhaltigkeitsumsatz betrug CHF 4,7 Milliarden. Auf starkem Wachstumskurs sind auch Online-Handel, Detailhandel und Grosshandel sowie die Produktion. Auch im vergangenen Jahr haben bedeutend mehr Kundinnen Für mich und dich.

und Kunden Coop als Einkaufskanal gewählt. So stieg die Kundenfrequenz in den Coop-Supermärkten um 2,5 %.

Weitere Infos: www.coop.ch, Coop Genossenschaft Hauptsitz, Thiersteinerallee 14, Telefon 061 336 70 00.





telefonische Unterstützung an.

Hinterlassen Sie Ihre Mail und Telefonnr, auf:

www.help-for-families.ch

Gerne vereinbaren wir möglichst bald ein Telefongespräch mit Ihnen.

HELP! For Families, Clarastrasse 6, 4058 Basel

Seit der Covid-19 Pandemie-Ein-

schränkungen, durfte ich, zusam-

men mit meiner Frau Cécile, die

Gundeldinger Zeitung persönlich

verteilen. Dabei haben wir viele

interessante Beobachtungen ma-

chen dürfen und haben das Gun-

deli wieder mal im «Detail» besich-

tigen können. Einerseits ist mir

aufgefallen, wie viele Häuser, Ein-

gänge, Hinterhöfe, Vorplätze etc.

wunderschön und sauber gehalten

werden (bravo und Danke!). Wir

mussten aber auch leider feststel-

len, dass viele in einem unsaube-

ren, schlechten und verwahrlosten

Zustand sind. Wir finden dies sehr

schade und rufen gleich die Haus-

besitzer dazu auf, besser zu ihren

Objekten zu schauen, ihre Mieter

und Nachbarn werden es ihnen si-

Stopp-Kleber in vielen verschiedenen Variationen aufgefallen. Dar-

unter auch lustige und originelle

Kleber. Einerseits begreiflich, bei

diesen vielen Prospekten (vor allem

aus dem EU-Raum) und seit neus-

tem auch die Gratisverteilung der

BaZ und bz einmal pro Woche. Was

uns aber sehr enttäuscht, sind die,

zwar wenigen, Aufkleber «Bitte kei-

ne Gundeldinger Zeitung», aus wel-

chem Grund auch immer. Vielleicht

Weiter sind uns auch die vielen

cher danken

Jo gärn!?

schäft führen würden, wenn die GZ sich nicht seit 90 Jahren für ihr

«Dorf» Gundeli-Bruderholz eingesetzt hätte. Wir haben immer alle herzlich willkommen geheissen!

Seit Jahrzehnten setzt sich die Verleger-Familie Weber für bessere Sauberkeit, Sicherheit, Planungsund Gestaltungsvorlagen, weniger Verkehr, lokales Einkaufen (in dieser Ausgabe die Gratisaktion für Restaurants), für ein belebtes Quartier am Tag und für eine ruhige Nacht etc. ein. Wir helfen wo wir können und hören Ihnen zu, wenn Sie ein Problem haben.

Ohne die GZ gäbe es vermutlich keine IGG, keine Gundeli-Clique, keine Blaue Zone (ja das war vor Jahrzehnten die Idee meines Vaters), kein Clean-Up-Day («Sauberes Gundeli» war die erste Aktion dieser Art, schweizweit), keinen Weihnachtsstern auf dem Tellplatz, kein Gundeli-Fescht (Jugendfest), kein Gundeli-Casino, das Thomas Platterhaus wäre auch nicht mehr, es hätte noch weniger Parkplätze, noch mehr Bauten in den Hinterhöfen und weniger Freiräume, kein Nachtfahrverbot in der Dornacherstrasse und weniger Vereinsleben. Ohne den Einsatz der GZ hätten wir heute die «Platz Spitz-Szene» (Drogenszene),

keine SBB-Unterführung (heute Passerelle), das Soup and Chill würde es auch nicht mehr geben

Die GZ unterstütz sehr viele Vereine, soz. Institutionen, Künstler, Interessensgruppen, Veranstaltungen, Ausstellungen und lancierte Aktionen mit Interessengruppen wie z.B. «s Gundeli duet Ylädele» (S.1), «Nit wyt laufe, im Gundeli kaufe!», «Wohnsch do? - Kaufsch do!, «Maierislitag», «Grünes Gundeli», «Suubers Gundeli», «Gundelifescht für unseri Kinder», «Fasnachtsumzug im Gundeli» etc.

Wir setzten uns bis heute ein, unter dem Motto: eine gesunde neutrale Zeitung braucht auch ein lebendiges, gesundes Quartier. Also überlegen Sie es sich bitte, bevor Sie einen Kleber «Nein Danke GZ» hinkleben. - Sind sie denn nicht interessiert an ihrer «Heimat» oder was in ihrer nahen Umgebung passiert?

In einer der kommenden Ausgaben werden wir einen weissen runden Kleber «GZ√» mitverteilen. Sie können aber schon jetzt den runden «GZ»-Willkommens-Button oben rechts auf dieser Seite ausschneiden und auf Ihren Briefkasten kleben.

Herausgeber Thomas P. Weber



«Keine Gundeldinger Zeitung» und das in unserem «Dorf».

lesen sie die GZ im Internet auf www.gundeldingen.ch, wir wissen es nicht. Nur zur Info: Die GZ verwendet Recycling-Papier und druckt in der Schweiz (ch.media) nach den neusten umweltschonensten Auflagen.

Seit 90 Jahren ist die GZ hier «zuhause», also weit länger als Sie vermutlich hier wohnen oder ein Geschäft betreiben. Es wäre interessant zu wissen, ob Sie heute überhaupt hier wohnen oder ein Ge-















































Gundeldinger Zeitung, 13./14. Mai 2020

Wir unterstützen die Gundeldinger Zeitung.



Weil eine engagierte und unabhängige Presse wie Vitamin C auf die Gesundheit einer Demokratie wirkt. Eine Aktion der CVP Basel-Ost. **Mach au mit!**



Abfall-Littering



Die sonst gutgenutzte Kompostanlage beim Winkelriedplatz ... Foto: GZ



... ist während der Coronakrise geschlossen.

GZ. «Wir haben wieder eine Meldung über die unsachgemässe Entsorgung des Mülls vor der Kompostanlage am Winkelriedplatz erhalten. Die Qu-KoG hat mit der Stadtgärtnerei Meinrad Gunti, zuständig für Basel-Ost, Kontakt aufgenommen und den Vorschlag mit einem Hinweis gemacht. Der Vorschlag wurde aufgenommen (siehe Anhang). Wir hoffen, dass damit die Bürger und Bürger*innen vorsichtiger werden und werden den weiteren Verlauf verfolgen.» Meldete uns Gabriele Frank von der Geschäftsstelle der Quartierkoordination Gundeli beim Tellplatz.



Die neu angebrachte Hinweistafel ...



Nicht nur beim Winkelriedplatz vor der Kompostanlage wird verbotenerweise «wild» entsorgt. Verbotenes Beseitigen von Hausabfällen auf Allmend wird mit Fr. 200.– qebüsst.



... mit dem Aufruf. Fotos: G

Tauben-Krankheit – bald ist Tauben-Füttern in der Stadt offiziell verboten

Bei Tauben auf Basler Stadtgebiet wurde vor kurzem das Paramyxo-Virus nachgewiesen. Für Tauben ist dieses Virus oft tödlich. Im Moment sind es drei bestätigte Fälle, weitere könnten folgen. Für den Menschen ist dieses Virus wenig gefährlich, vorausgesetzt man hält sich an die bereits geltenden Hygienevorschriften.

Im Gundeldinger Quartier gibt es grosse Taubenpopulationen, allen voran beim Tellplatz und bei der Solothurnerstrasse/Ecke Güterstrasse und beim Centralbahnplatz. Insgesamt sind es sicher Tausende von Tauben. Ab und zu werden sie von selbst dezimiert, etwa durch das Paramyxo-Virus, welches auch in der Vergangenheit bei uns immer wieder aufgeflackert ist. Jetzt ist das Paramyxo-Virus wieder im Anrollen. Elf tote Tiere wurden vor Redaktionsschluss beim Veterinäramt Basel-Stadt zur Begutachtung abgeliefert. Laut Serafin Blumer vom Veterinäramt waren drei dieser Tiere bezüglich des Paramyxo-Virus positiv auf das Virus getestet. Ob diesen ersten drei Fällen noch weitere positive Fälle folgen werden, ist derzeit nicht abzuschätzen. Es ist aber zu erwarten. Wie soll sich die Bevölkerung verhalten, wenn sie tote Tiere antrifft? Blumer: «Am besten ist es, wenn man die Tiere nicht berührt und den genauen Standort



Tauben sind in Basel eine Plage, vor allem in verschiedenen Gebieten im Gundeli und am Bahnhof SBB. Jetzt ist das Paramyxo-Virus wieder aufgeflackert.

zu Bürozeiten ans Veterinäramt Basel-Stadt oder ausserhalb der Bürozeiten an die Kantonspolizei Basel-Stadt meldet».

Allgemeine Hygienemassnahmen, wie das gründliche Händewaschen mit Seife, sind nach einem direkten oder indirekten Kontakt umzusetzen. Beim Menschen können kranke oder tote Tiere im ungünstigsten Fall eine Bindehautentzündung oder leichte grippale Symptome hervorrufen. Lebensgefährlich sind sie in der Regel nicht, können aber bei

immungeschwächten Menschen ernsthafte gesundheitliche Probleme verursachen.

Noch immer sind bei uns im Gundeli gedankenlose Zeitgenossen unterwegs und füttern Tauben. Dabei weiss man ganz genau, dass man diesen Tieren nicht noch Nahrung bieten soll. Kürzlich wurde ein besonders emsiger Schlaumeier vom Verleger der Gundeldinger Zeitung dabei beobachtet, wie er am Tellplatz vorne Körnchen via seine Hosensäcke nach unten gleiten liess

und so eine kleine Körnchenspur hinter sich herzog. Dieser und ähnliche Tricks zur Fütterung der Tauben werden aber schon bald der Vergangenheit angehören, denn sie werden neu von Gesetzes wegen verfolgt. Bereits liegt eine Ordnungsbussenliste auf dem Tisch, welche unter anderem das Füttern von Tauben untersagt. Zuwiderhandlungen gegen dieses Verbot sollen mit einer Busse in der Höhe von 100 CHF geahndet werden. Das Veterinäramt Basel-Stadt bleibt hinsichtlich der Tauben-Krankheit weiterhin am Puck: «Wir verfolgen den Verlauf der Krankheit genauestens.»

Lukas Müller



Tauben füttern wird schon bald verboten sein. Wer trotzdem Tauben füttert, wird mit einer hohen Busse bestraft.

Fotos: GZ-Archiv; Martin Graf



Bibliothek Gundeldingen, Güterstrasse 211, 4053 Basel, Telefon 061 361 15 17, www.stadtbibliothekbasel.ch. Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag 10.00 bis 18.30 Uhr, Samstag von 10.00 bis 16.00 Uhr, Montag geschlossen. Gratis-WLAN-Zugang.

CVP Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen wenden Sie sich bitte an: Mlaw Manuela Hobi. Gartenstr. 87, 4052 basel, manuela. caroline.hobi@qmail.com, Telefon 079 581 80 94. Gäste sind an unseren Veranstaltungen immer herzlich willkommen!

Familienzentrum Gundeli, Gundeldinger Feld, Dornacherstr. 192, Offener Treffpunkt: Mo bis Fr 14-17.30 Uhr. Telefon 061 333 11 33.

Fasnachtsasellschaft Gundeli. Obmaa Stamm: Pascal Rudin, Holeestr. 15, 4054 Basel, Telefon 076 373 99 85, E-Mail: p.rudin@gmx.ch

Förderverein Momo. Präsident: Edi Strub, Gundeldingerstr. 341, Telefon 061 331 08 73.

FDP Freisinnig-Demokratischer Quartierverein Grossbasel-Ost. Präsident: David Friedmann, Jakobsbergerholzweg 12, 4053 Basel, Telefon 079 337 88 37.

Gesangchor Heiliggeist. Probe Mo, 20-22 Uhr im Saal des Rest. L'Esprit, Laufenstrasse 44, Präs. M. Schlumpf, Telefon 061 331 48 83

Grüne Partei Basel-Stadt, Sektion Grossbasel-Ost. Für Fragen und Anliegen melden Sie sich bitte bei: Barbara Wegmann, Telefon 079 331 60 82, barbara.wegmann@ outlook.com

In jeder Ausgabe der Gundeldin- IGG Interessengemeinschaft Gewerbe Gundeldingen Bruderholz Dreispitz, CH-4053 Basel, Tel. 061 273 51 10, Fax 061 273 51 11. info@igggundeli.ch, www.igg-gundeli.ch

> Jugendfestverein Aeschen-Gundeldingen 1757, Postcheck 40-5109-4, Nadja Oberholzer, OK-Koordinatorin, Telefon P 061 332 32 18, nadja.oberholzer@hotmail.ch, www.gundeldingen.ch

Moritz Weisskopf, Tel. 0795490902, moritz_weisskopf88@hotmail.com, Mitgliederbetreuung: Melanie Nussbaumer, Tel. 079 269 30 75, nussbaumermelanie@qmail.com

Neutraler Quartierverein Gundeldingen. Fausi Marti, Präsident, Pfeffingerstrasse 60, 4053 Basel, Telefon 079 514 94 13, info@nqvgundeldingen.ch. www.nqv-gun-

deldingen.ch

Winkelriedplatz 8, 4053 Basel

Plattner AG seit 1930 Garag Garage

Liebe Kundinnen, liebe Kunden,

wir sind für Sie da und sichern Ihnen Ihre Mobilität. Unsere Werkstatt ist offen für alle Automarken und Liebhaberfahrzeuge aller Jahrgänge!

... und wir setzen die aktuellen Hygienevorschriften um.

Wirklich umweltfreundlich fahren mit

Frühlings-Check

nur Fr. 59 — inkl. MwSt

beinhaltet 20 sicherheitsrelevante Prüfpunkte (ohne Material). Rufen Sie uns an! Radwechsel nicht vergessen.

Telefon 061 361 90 90

www.garage-plattner.ch



Jugendzentrum PurplePark JuAr, Meret Oppenheim-Strasse 80, 4053 Basel, gundeli@juarbasel.ch, Tel. 061 361 39 79, www.purplepark.ch Neutraler Quartierverein Bruderholz. Präsident: Conrad Jauslin, Arabienstr. 7, 4059 Basel, Tel. 061 467 68 13

Sozialdemokratischer Quartierverein **Gundeldingen/Bruderholz.** Präsident:

Auskunft und Anmeldung zur Teilnahme an der **Vereins-Tafel:**

Preise: Grundeintrag Fr. 13.70 (inklusive sind 4 Zeilen), jede weitere Zeile Fr. 3.10. Preisangaben pro Ausgabe exkl. 7,7% MwSt.

Gundeldinger Zeitung AG Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel Tel. 061 271 99 66, Fax 271 99 67 E-Mail: gz@gundeldingen.ch Die Quartierkoordination Gundeldingen ist die Dachorganisation für Vereine aus unserem Quartier. Zusammen sind wir stark. Gerne geben wir Ihnen über unsere Arbeit Auskunft. Vereine können auch Mitglied werden!

Quartierkoordination Gundeldingen, Geschäftsstellenleiterin: Gabriele Frank, Güterstrasse 213, 4053 Basel, Telefon/Telefax 061 331 08 83, info@gundeli-koordination.ch

Verein Wohnliches Gundeli-Ost. Quartierverbesserungen en gros und en détail. Arlesheimerstrasse 40, 4053 Basel. Öffentliche Sitzungen im L'Esprit, siehe Schaukästen oder unter www.verein-wgo.ch

Quartiergesellschaft zum Mammut **Gundeldingen–Bruderholz,** Obmann: Claude Wyler, Hochwaldstrasse 18, 4059 Basel. Tel. 061 331 52 76, www.zum-mammut.ch





Einsendeschluss für die nächste Ausgabe vom Mi, 27. Mai 2020 ist am Mi, 20. Mai 2020

Impressum

Gundeldinger Zeltung

www.gundeldingen.ch Verlag und Inseratenannahme:

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Tel. 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch, Postcheckkonto 40-5184-2.

Redaktion: gz@gundeldingen.ch

Verleger, Herausgeber, Chefredaktor:

Verlagsassistentin/Verkaufsleiterin: Carmen Forster.

Buchhaltung: Silva Weber.

Sekretariat/Verkauf: Michèle Ehinger. Redaktionsbearbeitung: Sabine Cast.

Freie redaktionelle Mitarbeiter: Prof. Dr. Werbig (27 mm breit) Fr. 1.40 + 7,7% MwSt, Reklaner Gallusser, Lukas Müller, Hanspeter -minu Hammel (Kolumnist) und weitere.

Fotografen: Martin Graf, Benno Hunziker, František Matouš, Marcel Michel, Thomas P. Weber, Josef Zimmermann und weitere.

Grund-Auflage: mind. 19'000 Expl. Erscheint 18 x im Jahr 2020 gratis in allen Haushalten und Geschäften in Basel-Ost (100%ige Verteilung).

Verteilungsgebiet Normalausgaben: Gundeldingen-Bruderholz, Dreispitz-Areal, Auf dem Wolf, rund um den Bahnhof, Teilgebiete im Gellert/St.Alban sowie im vorderen Münchenstein.

Grossauflagen: ca. 30'000 Expl. zusätzliche Verteilung: Vorstadt, Ring, City, St. Alban, Gellert, Spalen, Bachletten (+ 30% Aufpreis).

Inseratenpreise: 1-spaltige Millimeterzeile 4-far-sämtliche Seiten auf www.gundeldingen.ch).

men (48 mm breit) Fr. 4.20 (Seite 1: Fr. 6.–) + 7,7% MwSt. Abschlussrabatte von 5-30%.

Druckverfahren: Offset. Druckfertiges «PDF» per E-Mail an gz@gundeldingen.ch oder weitere Formate nach Rücksprache auf Datenträger (bitte angeschrieben und mit einem 1:1-Print-Ausdruck senden!).

Layout: S. Fischer, www.eyeland-grafix.de Druck: CH Media Print AG, 5001Aarau. www.chmediaprint.ch

Abonnementspreis: Fr. 49.- + 2,5% MwSt.

MwSt/UID-Nr.: CHE-495.948.945

Copyright für Text und Bild by Gundeldinger Zeitung AG, Basel. Nachdruck und Reproduktionen nur mit Zustimmung des Verlages gestattet (gilt auch für



Info- und Netzwerk-Plattform Gundeldingen www.unsergundelding.ch

> Alle Ausgaben auch unter www.gundeldingen.ch



André Giger, CVP-Ost. Foto: zVg



Was du gehst in die Politik ...???

Diese Fragen musste ich mir von meinem Umfeld oft anhören, als ich erzählte, dass ich kürzlich der CVP beigetreten bin. Natürlich habe ich mir diese Fragen selbst auch gestellt und ob ich mit den oft langwierigen politischen Gepflogenheiten überhaupt zurechtkomme. Denn als Projektingenieur bin ich mir eher ein schnelles, zielgerichtetes und rationales Handeln gewohnt. Aber in letzter Zeit reifte bei mir immer mehr das Bedürfnis der Gesellschaft etwas zurückzugeben. Auch bewunderte ich schon immer die zahlreiche in Vereinen und Organisationen geleistete Freiwilligenarbeit, die unser gesellschaftliches Leben bereichert.

Seit gut 30 Jahren im Gundeli wohnhaft, kam ich zum Schluss, dass ich, auch mit Einbezug von Wissen aus meinen beiden Nachdiplomstudien in rationaler Energietechnik und Betriebswirtschaft, mit einem politischen Engagement der Gesellschaft am besten dienlich sein kann. Denn

... und warum gerade zur CVP? Basel und im speziellen das Gundeli, wo auch meine Kinder gross geworden sind, ist mir ans Herz gewachsen. Ich würde sehr gerne dazu beitragen, diesen Ort weiterhin attraktiv zu halten und weiterzuentwickeln.

> Als realistisch und sozial denkender Mensch hat mich das unter «www.cvp.ch» eigesehene Pateiprogramm am meisten überzeugt. Darin ist ersichtlich, dass das «Christlich» in CVP nicht für eine verstaubte engstirnige Ideologie, sondern für eine moderne soziale Politik steht, die von Verantwortung, Ausgleich und Respekt geprägt ist.

> Als man mir anbot, unverbindlich an einer Vorstandssitzung reinzuschauen, packte ich die Gelegenheit. Begeistert hat mich die grosse Bandbreite und Offenheit der dort angetroffenen Personen. Ich bin überzeugt, genau diese Diversität und Toleranz begünstigt konstruktive Diskussionen und ist Nährboden für kreative Ideen – Ideen, die im Moment absolut nötig sind.

André Giger, CVP-Ost

FORUM der Parteien

FDP Die Liberalen David Friedmann, Präsident FDP Quartierverein Grossbasel-Ost. Foto: zVq



Wann darf ich wieder in die Heiliggeist-Kirche?

Meine Mama wird diesen Monat Urlaub können, dann wünsche 84. Seit 2 Jahren lebt Sie im Altersheim Gellerthof beim Bethesda Spital. Sie ist dement aber trotzdem sehr lebensfroh und aktiv. Es gefällt ihr im Gellerthof, denn das Essen ist gut, das Personal sehr nett und wir, die Kinder, wohnen beide mit unseren Familien in der Nähe. Wir besuchen sie oft oder wir nehmen sie zu uns nach Hause.

Besuchen wir Sie oft? Nein, leider war das einmal. Seit mehr als 2 Monaten ist dies nun zum Schutz der Bewohner untersagt. Für uns ist dies absolut verständlich, aber versuchen Sie einmal, dies der dementen Mutter zu erklären. Zudem war es jeweils der Höhepunkt der Woche, wenn Sie am Sonntag zur Hl. Messe in die Heiliggeist Kirche durfte. Gerade heute morgen fragte sie mich wieder «David, hast Du angerufen, wann ist jetzt wieder Kirche?»

Ja, wenn ich so lese, wie meine Generation sich beklagt, dass sie jetzt im Sommer vielleicht nicht nach Teneriffa oder Dubai in den

ich mir oft, dass sie sehen, wie unsere Eltern in dieser Situation leiden. Und trotzdem, man hört wenige Klagen.

Vielleicht ist dies so, weil diese Generation gelernt hat, sich über das Kleine zu freuen. Sei es eine blühende Geranie auf dem Balkon, das fröhliche Kind auf dem Trottoir oder an einem Essen, gekocht mit viel Liebe. Ich denke, wir können von der Generation unserer Eltern sehr viel lernen, auch für die Politik. Diese Generation hat uns zu dem gemacht, was wir heute sind. Wenn diese schreckliche Corona Zeit mal vorbei ist, hoffe ich, dass doch etwas übrig bleibt und wir wieder mehr zu schätzen wissen, was wir haben. Dazu gehört es sicher auch, unsere Ressourcen und die Umwelt zu schonen. Vielleicht ist ja ein schöner, regionaler Ausflug mit den Eltern viel bereichernder als ein Weekend in New York? Bleiben Sie gesund!

David Friedmann

FORUM der Parteien





Konstantin Walker, Mitglied JLB und Benjamin von Falkenstein, Vorstand JLB Fotos: zVq



Die Universität dient uns allen

Wenn man heute an die Universität Basel denkt, kommt einem vor allem die Medizinische Fakultät in den Sinn. Dort werden die Ärztinnen und Ärzte ausgebildet, dort wird geforscht, dort werden Erfahrungen mit anderen Hochschulen ausgetauscht. Weil wir eine hervorragende Medizinische Fakultät haben, bieten auch das Universitätsspital mit allen Abteilungen und das Universitätskinderspital Leistungen von höchster Qualität an. In Zusammenarbeit mit anderen Fakultäten und Departementen wird geforscht, aktuell auch an einem Impfstoff gegen das Corona-Virus. Der Life-Science Bereich unserer Universität kann mithalten mit weltweit führenden Hochschulen. auch dank der Nähe zur starken forschenden Industrie in der Region. Wir alle sind froh, weil wir sicher sein können, im Bedarfsfall medizinisch sehr aut versorgt zu werden.

Es würde zu kurz greifen, wenn der Erwerbsarbeit, des Umgangs wir nur den Teilbereich der Naturwissenschaften unserer Universität loben würden. Auch über andere Fakultäten kann man in Superlativen sprechen. Im Laufe der 560 Jahre seit der Gründung der Universität Basel haben alle Fakultäten wichtige Beiträge zur Entwicklung der Region beigesteuert. Die Theologische Fakultät, die Juristische, die Philosophisch-Historische Fakultät, die Fakultät für Psychologie und die Wirtschaftswissenschaften weisen ein überdurchschnittliches Leistungsniveau in Lehre und Forschung auf.

Die Probleme, mit denen nicht nur wir von der jüngeren Generation stark betroffen sein werden, können nicht allein mit Life-Science gelöst werden. Wichtige Fragen wie die des gesellschaftlichen Miteinanders, der Verteilung eine online-Petition gestartet, die

mit Angehörigen anderer Ethnien, der Folgen der Digitalisierung und weitere müssen beantwortet werden. Das zeigt, dass die Universität allen dient.

Diese Beispiele zeigen, dass wir auch in Zukunft eine starke Universität brauchen, eine Universität mit allen bisherigen Fakultäten.

Das ist nicht so selbstverständlich. Die Universität musste Geld einsparen, die Trägerkantone Basel-Stadt und Basel-Landschaft haben sie dazu gezwungen, weil Baselland das wollte. Mit diesem Sparkurs muss jetzt Schluss sein. Dem Nachbarkanton geht es finanziell wieder gut. Wir brauchen eine Volluniversität, die mit den besten Hochschulen konkurrenzfähig ist. Dazu braucht es künftig mehr Geld. Wir von den Jungliberalen Basel (JLB) haben

von allen unterzeichnet werden kann. Wegen Corona können wir leider nicht physisch Unterschriften sammeln. Wir fordern die beiden Kantone auf, der Universität in Zukunft mehr Geld zu geben, damit sie weiterhin der Motor für unsere Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur sein kann. Wir als junge Leute sind dankbar, dass alle mit ihren Steuergeldern dazu beitragen, uns eine sehr gute Bildung zu ermöglichen, das gilt auch für die Berufslehren und die Fachhochschul-Laufbahn. Helfen Sie mit, unterschreiben sie bitte die Petition!

Die Petition finden sie auf Openpetition.ch auf Facebook unter Jungliberale Basel oder auf Instagram unter jungliberale.

> Konstantin Walker, Mitglied JLB und Benjamin von Falkenstein, Vorstand ILB





Tragtasche füllen mit folgendem Gemüse (exkl. Bio, Cherrytomaten und ProSpecieRara): Rispentomaten, Zucchetti, Auberginen, Zwiebeln gelb, Peperoni rot, gelb und grün, im Offenverkauf (bei einem Mindestgewicht von 3 kg: 1 kg = 2.98)



Coop Lammnierstück, Grossbritannien/Irland/Australien/Neuseeland, in Selbstbedienung, per 100 g



Coop Poulet, ganz, Schweiz, in Selbstbedienung, ca. 1,1 kg



Bell Rindsburger Bacon-Cheese, Schweiz, in Selbstbedienung, 250 g (100 g = 1.80)



Coop St. Galler Kalbsbratwurst, in Selbstbedienung, 4×140 g (100 g = 1.52)



Coop Milchdrink, UHT, 12 × 1 Liter (1 Liter = 1.16)



Coop Betty Bossi Pizza Prosciutto, 3×400 g, Trio (100 g = 1.–)



z. B. Magnum Mini Classic-Almond-White, 6 × 55 ml 4.95 statt 6.20 (100 ml = 1.50)



Primitivo del Salento IGT Vecchia Torre 2017, 6×75 cl (10 cl = -.66)



Diese Aktionen und über 17'000 weitere Produkte erhalten Sie auch online unter www.coopathome.ch





Angebote im und um das Gundeli-Bruderholz

Diese Seiten wurde gesponsert von der Gundeldinger Zeitung

Unterstützen Sie bitte unsere Restaurants und Take-Aways und helfen Sie so mit beim Erhalt der Gastrobetriebe in unserem «Dorf». Geniessen Sie wieder ein vorzügliches Essen im Restaurant! Gehen Sie vorbei oder lassen es sich bequem nach Hause liefern. Welche Restaurants und Cafés seit 11. Mai offen haben erfahren Sie hier.

Speisekarte/Internet

Binningen – Gastrobetriebe die seit 11. Mai offen haben

Wir haben offen!



Restaurant Krone Kittipon's finest Thai Cuisine Hauptstrasse 127 4102 Binningen Rest. offen Öffnungszeiten/Uhr
Ja, ab 13.5. Mi 11.30–14.0

Do-Sa

11.30–14.00 Thailändisch 18.30–22.00 18.30–22.00 www.kittipon-thai-restaurant.ch

Ja Nein Tel. 061 421 20 42 mail@kittiponthai-restaurant.ch

Lieferdienst

Take Away/Best.

Bruderholz — Gastrobetriebe die seit 11. Mai offen haben												
	Name/Adresse	Rest. offen	Öffnungs	zeiten/Uhr	Küche	Speisekarte/Internet	Take Away/Best.	Lieferdienst				
CAFÉ Streult	Café Streuli Auf dem Hummel 2	Ja	Mo-Fr Sa So		Snacks Sandwiches, Salate, Mittagsmenus	www.cafe-streuli.ch	Vor Ort Tel. 061 362 07 10	Ja				
RESTAURANT PREDICERHOF ANN TOWN THE OFFICENCE	Restaurant Predigerhof Predigerhofstr. 172, 4153 Reinach	Ja	Mi-So	14.00–18.00	Genuss-Pakete auch für Singles geeignet	www.restaurant-predigerhof.ch	Tel. 061 262 21 12 oder willkommen@ restaurant-predigerhof.ch	Nein				

Gundeli — Gastrobetriebe die seit 11. Mai offen haben										
Ounden	Name/Adresse			zeiten/Uhr	Küche	Speisekarte/Internet	Take/Away/Best.	Lieferdienst		
100	Bar+Restaurant 100 Güterstrasse 100 Tel. 061 271 31 58		Mo–Do Fr	08.30–24.00	Europäische- und thailändische	www.bar100.ch	Auch Take-Away	Nein		
Backwaren Outlet	BackwarenOutlet Güterstrasse 120	Ja	Di–Fr	11.00–20.00 06.30–20.00 06.30–19.00	Indisches Menü Bio-Holzofenbrot, Patisserien, Salate, Sandwiches etc. rund 1/2 Bäckerpreis / 0	www.backwarenoutlet.ch Obst & Gemüse querbeet zu 3.00/kg	Vor Ort oder Tel. 079 632 24 20	Vorwiegend im Gundeli		
Backwaren Outlet	BackwarenOutlet Zwinglihaus Gundeldingerstr. 370	Ja neu inkl. Garten!	Mo, Mi, Fr	14.00–18.00	Schweizer Backwaren von Handwerks- bäckereien	www.erk-bs.ch/kg/ gundeldingen-bruderholz/ backwarenoutlet	Ja	Nein. Ab 18h wird das Üb- riggebliebene verschenkt		
	Rest. Bundesbahn Hochstrasse 59 Tel. 061 361 91 88	Ja	Übliche Öf Sa geschlo So ab 17.0		Gutbürgerliche	www.bundesbaehnli.ch	Auch Take-Away	Nein		
Bohemla (cdf fin financian	Café Bohemia Dornacherstr. 255 4053 Basel	Ja	ausser an		Täglich wechselndes Menü. Sandwich, Sa- late, Suppen, Kuchen	Café Bohemia auf Facebook	bohemia.basel@ gmail.com Facebook Tel. 061 333 80 00	Nein		
RESTAURANT PAZZERAN GUNDELI CASINO	Restaurant Pizzeria Gundelinger Casino Tellplatz 6 Tel. 061 361 55 02	Ja	täglich offe Mo-So 08.		Italienische schweizerische mediterrane	www.restaurant-casino-basel.ch rest.casino@bluewin.ch	Auch Take-Away 061 361 55 02	Ja eat.ch		
S. Constitution of the con	Öffentliches Clubrestaurant First Serve Gundeldingerstr. 1A	Ja	Mo Ruheta Di–So	ag 09.00–21.30	Regional, gesund, sportlich und lecker	www.bltc.ch	Ja – Vorbestellung Tel. 061 272 69 41	Nein		
本 ぞし70 都	Restaurant FuTo Hochstrasse 51 Tel. 061 361 28 28	Nein Vorerst noch ge- schlossen	Mo–Fr Sa So	11.30–13.30 17.30–21.30 17.30–21.30 geschlossen	Chinesische Original Peking-Ente	www.restaurant-futo.ch	Im Moment nur Take-Away	Nein		
Shao Hom	Khao Hom Dornacherstr. 23	Ja	Mo-Fr Mo-Sa	11.00–14.00 17.30–20.30	Thailändisch	www.khao-hom.ch Prospekt im Laden	Vor Ort oder Tel. 061 281 33 33	Ja via eat.ch + ubereats.com		
KNOCK ON WOOD	Restaurant Knock on Wood Bruderholzstr. 39 4053 Basel	Ja	Mo–Fr + Sa/So	11.00–21.30 16.00–21.30	Vietnamese Fusion Cuisine / Vietnamesi- sche Küche	www. knockonwoodfusion.ch	Vor Ort oder Tel. 061 361 60 60	ja - velogour- met.ch oder uber- eats.com		

Gundeli -	– Gastrobetriebe die seit 11. Mai offen haben											
	Name/Adresse	Rest. offen	Rest. offen Öffnungszeiten/Uhr		Küche	Speisekarte/Internet	Take/Away/Best.	Lieferdienst				
RESTAURANT L'ESPRIT TREFFEN UND ESSEN	Restaurant L'Esprit Treffen und Essen Laufenstrasse 44 061 331 57 70	Ab 2. Juni offen	Mo-Do Fr	10.00–14.30 10.00–14.30 18.00–23.00	Gutbürgerliche	lesprit.ch	Auch Take-Away	Catering				
lesquina	Tapas, Bar, Café L'Esquina, Tellplatz Tel. 061 361 20 00	Ja	Übliche Öt So geschl	fnungszeiten ossen	Spanische Spezialitä- ten, Tapas	www.lesquina.ch	Auch Take-Away	Nein				
RESTAURANT LAUPENECK	Restaurant Lau- feneck, München- steinerstrasse 134/ Ecke Laufenstrasse Tel. 061 331 17 86	Ja	Mo–Fr Sa So		Gutbürgerliche Intern. Spezialitäten	www.laufeneck.ch	Auch Take-Away	Nein				
Muth's Kâtchen Viernaliese food	Mum's Kitchen Margarethenstrasse Tel. 061 271 89 89	Ja	Mo–Fr Sa So	11.00–14.00 17.00–23.00 17.00–23.00 geschlossen	Vietnamesische	www.mumskitchen.ch	Auch Take-Away	Ja				
of Bar Robe	Café Bar Royal Güterstrasse 92 Tel. 079 725 45 00	Ja	Täglich ge	öffnet	Snacks	www.facebook.com/royalbasel	keine	Nein				
SUTTER	Sutter Begg Güterstrasse 250 (Heiliggeist)	Café offen	Mo–Fr Sa So		Backwaren, Snacks und Take away	Gratis Lieferung: www.sutterbegg.ch Brotpost möglich: www.sutterbegg.ch/brot-post	www.sutterbegg.ch Tel. 061 685 96 96	ja				
SUTTEB	Sutter Begg Güterstrasse 204 (Tellplatz)	Café take away	Mo–Fr Sa		Backwaren, Snacks und Take away	Gratis Lieferung: www.sutterbegg.ch Brotpost möglich: www.sutterbegg.ch/brot-post	www.sutterbegg.ch Tel. 061 685 96 96	ja				
tibits	tibits Meret Oppenheim- Platz 1	Ja	Mo–Fr., 11	I.–15. Mai: 11.00–15.00	vegetarische und vegane Küche	Abo-Lieferservice für zuhause und Büro www.tibits.ch/athome	ja www.tibits.ch	ja tibits.ch				
VALENTINO	Ristorante Valentino Güterstrasse 183 Tel. 061 506 85 22	Ja	Di–Fr Sa So+Mo	11.30-14.00 18.00-23.00 18.00-24.00 geschlossen	Italienische	www.ristorante-valentino.ch	Auch Take-Away	Nein				
wasabi	Wasabi Güterstrasse 138 4053 Basel	Ja	So–Fr Sa		Japanische Lunch- Boxen und Sushi/ Sashimi	www.wasabi2go.ch	Vor Ort Tel. 061 363 00 00	Nein				
Rund um	das Gundeli -	- Gastrob	etriebe	die seit 1	1. Mai offen hal	ben						
	Name/Adresse	Rest. offen	Öffnungs	zeiten/Uhr	Küche	Speisekarte/Internet	Take/Away/Best.	Lieferdienst				

Rund um das Gundeli — Gastrobetriebe die seit 11. Mai offen haben										
	Name/Adresse	Rest. offen	Öffnungs	zeiten/Uhr	Küche	Speisekarte/Internet	Take/Away/Best.	Lieferdienst		
hotel basel	Brasserie Steiger Münzgasse 12	Ja	So-Do Fr-Sa	11.30–22.30 11.30–23.30	Brasserie Küche Rindstatar, Vitello Ton- nato, Wurst-Käsesalat und vieles mehr	www.hotel-basel.ch	Ja Internet Tel. 061 264 68 00	Nein		
G Zum Gifthüttli Bier-& Weinssubs	Restaurant Gifthüttli Schneidergasse 11 4051 Basel	Ja	tägl.	09.30-23.00	Gut bürgerlich Spezialität Cordon Bleu	www.gifthuettli.ch	Ja hallo@gifthuettli.ch	Nein		
N O (O) H N	NOOHN Henric Petri- Strasse 12 4051 Basel	Ja	Mo–Fr Sa	11.30–14.00 18.00–22.00	Euroasiatische Fusion Küche Sushi Bar	www.noohn.ch	Ja events@noohn.ch Tel. 061 281 14 14	Ja via eat.ch und Velo- gourmet		
OYAN	Persian Gulf Viaduktstrasse 10 4051 Basel	Ja	Mo-Sa	11.00–15.00	Persische Küche		Vor Ort Tel. 079 398 12 89 oyangmbh@gmail.co persischer_golf@yah			
RAMAZZOTTI RESTAURANT-BAR	Restaurant Ramazzotti Hutgasse 6 4001 Basel	Ja	Mo–Fr Sa So	11.30–14.30 11.30–23.00 11.30–22.00	Pizza/Pasta	www.ramazzotti-basel.ch	Ja hallo@ramazzotti- basel.ch Tel. 061 262 20 30	Nein		
BUILD SELECT	Restaurant Schlüsselzunft Freie Strasse 25	Ja	Di–Do Fr–Sa		Moderne Schweizer und Internationale	www.schluesselzunft.ch		nein		
SCHÜTZENNAUS	Restaurant Schützenhaus Schützenmatt- str. 56, 4051 Basel Tel. 061 272 67 60	Ja		10.30–23.00 10.30–22.00 erichte auch igs erhältlich	Gut bürgerliche Schweizer Küche auf gehobenem Niveau	www.schuetzenhaus-basel.ch	Tel. 061 272 67 60	nein		

Unterstützen Sie bitte unsere Gastrobetriebe im «Dorf»

Die Tennis-Anlage und Restaurant sind offen

Die Covid-19 Pandemie beherrscht unseren Alltag in all seinen Facetten. Dazu gehört auch der Sport. Ebenfalls betroffen ist der BLTC mit seiner schönen Anlage im Margarethenpark. Am 11. Mai endlich - durften die Plätze zum Spielen frei gegeben werden. Beachten Sie dazu die aufgehängten Vorschriften, wie z.B. eigene Bälle mitbringen!

Gleichentags hat der neue Wirt, Beni Eigenmann, das öffentliche Restaurant - jetzt «First Serve» genannt - eröffnet. Er bietet, nebst dem Restaurationsbetrieb, auch ein Take-Away an für Personen, die



Die BLTC Tennis-Anlage ist offen.

Fotos: Archiv GZ

lieber zuhause essen. Beni's Küche ist gesund, leicht und regional. Ganz nach dem Motto «Tennis im Gundeli» wird ab dieser Saison auch das beliebte «Unser Bier», gebraut im Gundeli, im Offenauschank und Flaschen serviert.

> Die Tennisspielenden müssen sich an ein Schutzkonzept halten, das von SwissTennis vorgegeben und auf die Bedürfnisse

des BLTC angepasst wurde. Für das Restaurant gelten die Vorgaben von Gastrosuisse. Beide Schutzkonzepte sind auf der Anlage angeschlagen und können auf www. bltc.ch gelesen werden.

Derzeit ist die Integration von Neumitgliedern etwas schwierig, da die beliebten Neumitgliedertreffs nicht durchgeführt werden dürfen. Wir hoffen, diese nach einer Lockerung der Vorschriften im Sommer wieder aufnehmen zu können und werden ab 1. Juli auch wieder die preislich attraktiven Schnuppermitgliedschaften anbieten. Die auf BLTC beheimatete Tennisschule von Vito Gugolz hat noch vereinzelte Plätze für inter-

essierte Spielerinnen und Spieler, die nicht zwingend Clubmitglied sein müssen.

Wir freuen uns auf viele neue Mitglieder und auch Gäste auf den schönen Terrassen des Restaurants.

> Peter Odenheimer, Präsident BLTC



Das öffentliche Restaurant, mit dem neuen Namen «First Serve» hat ebenfalls geöffnet und der neue Wirt Beni Eigenmann, heisst Sie herzlich willkommen.



NEUERÖFFNUNG

Clubrestaurant «FIRST SERVE» im BLTC

regional, gsund, sportlich & lecker

Mittagsmenüs • Take Away (Corona) 2 grosse Terassen im Grünen

Gundeldingerstr. 1A 4053 Basel first-serve_bltc@gmx.ch

Öffnungszeiten: Di-So 09.00-21.30 Uhr Mo Ruhetag

Reservation: Tel. 061 272 69 41

25. Mai 2020

Wir feiern unser einjähriges Jubiläum

ข้าวหอม Thai Take Away

Dornacherstrasse 23 4053 Basel

Wir würden uns freuen Sie begrüssen zu dürfen an diesem Tag alle Mittagsmenü nur CHF 10.00 und am Abend erhalten Sie 20% auf jede Bestellung.

TIP: Bestellen Sie vorgängig per Telefon um Ihre Wartezeit in Zeiten von COVID-19 im Laden zu verkürzen

Öffnungszeiten: Mo-Fr 11:00 - 14:00 Mo-Sa 17:00 - 20:30

+41 61 281 33 33 info@khao-hom.ch 🖄 www.khao-hom.ch

Gilt nur für Selbstabholung vor Ort (Telefonische Bestellung oder im Laden)









Geniessen Sie in unserem schönen Garten thailändische, schweizerische oder europäische Gerichte/ Spezialitäten.

Auch Take-Away.

Geniessen Sie einen Apéro, einen Kaffee oder chillen Sie einfach bei uns.





Bar + Restaurant 100

Güterstrasse 100, Tel. 061 271 31 58 Europäische und thailändische Gerichte

Öffnungszeiten: Mo-Do 8.30-24 Uhr, Fr 8.30-01 Uhr, Sa ab 16 Uhr Sonntag geschlossen!





Ristorante Valentino Italienische Küche

Güterstrasse 183, CH-4053 Basel Tel. 061 506 85 22 | info@ristorante-valentino.ch

Dienstag bis Freitag 11:30 - 14:00 und 18:00 - 23:00 Uhr Samstag 18:00 - 24:00 Uhr Sonntag und Montag geschlossen



Aktion für Restaurants, Cafés, Take-Aways

Gilt für die kommenden 10 GZ-Ausgaben: Mi, 13. Mai; Mi, 27. Mai; Mi, 24. Juni; Mi, 22. Juli; Mi, 12. August; Mi, 26. August; Mi, 9. September; Mi, 23. September (Wahlausgabe 1 in Grossauflage 2020); Mi, 7. Oktober (Wahlausgabe 2 in Grossauflage 2020) und Mi, 21. Oktober 2020 (Wahlausgabe 3 zgl. Jubiläumsausgabe 90 Jahre GZ in Grossauflage)

1x 1 Feld Fr. 180.- (anstatt Fr. 210.-) Fr. 355.- (anstatt Fr. 415.-) 1x 2 Felder 3x Fr. 170.-3x 2 Felder 3x Fr. 335.-3x 1 Feld 6x 1 Feld 6x Fr. 160.-6x 2 Felder 6x Fr. 315.ab ab 10x 1 Feld 10x Fr. 150.ab 10x 2 Felder 10x Fr. 295.-

Gundeldinger

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Gundeldinger Zeitung AG, Reichensteinerstr. 10, 4053 Basel, Telefon 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch - www.gundeldingen.ch Die Preise verstehen sich 30 Tage rein netto 4-farbig, exkl. 7,7% MwSt

Gundeldinger Zeitung, 13./14. Mai 2020

Behalten Sie den Wert Ihrer Immobilie unbedingt im Auge!





Der Wert einer Immobilie steht ständig unter dem Einfluss der aktuellen Marktsituation. Gerade jetzt ist es wichtig, dass man als Immobilienbesitzer die Entwicklungen im Auge behält und eine gute Grundlage für mögliche Entscheidungen bereithält.

Wir von RE/MAX offerieren Ihnen kostenlos, Ihre Liegenschaft 4x im 2020 zu bewerten, damit Sie den Preistrend kennen.

Sind Sie interessiert? Dann rufen Sie uns für mehr Informationen oder ein unverbindliches Beratungsgespräch an!

Ihr Team von RE/MAX Markthalle +41 61 201 24 00 info-basel@remax.ch

RF/MAX Markthalle - Basel

Bundesfeiern abgesagt

Die «Bundesfeier am Rhein» vom 31.7.2020 und die Offizielle Bundesfeier vom 1.8.2020 auf dem Bruderholz sind abgesagt.

GZ. Die Bundesfeier am Rhein, welche am 31. Juli jeweils über 100'000 Besucherinnen und Besucher in die Baser Innenstadt lockte, sowie die Offizielle Bundesfeier am 1. August auf dem Bruderholz können dieses Jahr nicht stattfinden. Die organisierende Arbeitsgruppe sieht keine Verschiebung oder kleinere Form dieser Feste vor. Damit fallen auch die Rahmenprogramme mit zahlreichen Bands und Festwirtschaften sowie die beiden traditionellen Feuerwerke aus

bot von Veranstaltungen von 1000 oder mehr Personen des Bundesrats vom 29. April 2020. Die Gemeinde Riehen muss ihr Fest im bisher bekannten Rahmen ebenfalls

absagen, überlegt sich jedoch alternative Möglichkeiten, um den Nationalfeiertag begehen zu können. Auch der Kanton Basel-Stadt stellt Überlegungen an, in welcher Form unter den gegebenen Umständen der Nationalfeiertag am 1. August begangen werden kann.

Die Organisatoren der Bundesfeiern bedauern die Absagen sehr, können den Entscheid des Bundesrats aufgrund der ausserordentlichen Lage jedoch vollumfänglich nachvollziehen.

Motion von Patricia von Falkenstein:

Erkenntnisse aus der Corona-Krise und ihrer Bewältigung

GZ. LDP-Grossrätin Patricia von Falkenstein hat eine Motion eingereicht. Der Regierungsrat wird aufgefordert, in einem Bericht an den Grossen Rat die Erkenntnisse aus der Corona-Krise und ihrer Bewältigung, gegliedert nach Departementen, vorzulegen. Auf der Basis der so zusammengefassten Erkenntnisse können dem Grossen Rat Anträge für Präventionsmassnahmen gegen künftige Krisensituationen vorgelegt werden. Wenn frühzeitig in die Vermeidung von Risiken und in Massnahmen zur Bewältigung von Krisensituationen investiert wird, können Leben gerettet und Kosten reduziert werden.

Der Regierungsrat hat in der Corona-Krise sehr gute Arbeit geleistet. Viele Massnahmen mussten situativ beschlossen werden. Diverse Einschränkungen waren notwendig, auch wenn sie Nebenwirkungen zeigten.

Aus der Krisensituation und ihrer Bewältigung müssen zwingend Erkenntnisse für die Zukunft gewonnen werden. Der Regierungsrat wird mit einer Vielzahl von heterogenen Forderungen aus der Politik, der Wirtschaft und der Kultur konfrontiert werden. Anstatt nur punktuell auf solche Anliegen zu reagieren, sollte der Regierungsrat eine vollständige Übersicht der Erkenntnisse liefern, welche Grundlage für Massnahmen zur Bewältigung künftiger Krisensituationen bildet. So können rasch Beschlüsse gefasst werden über Massnahmen zur Vorbereitung auf nächste Krisensituationen, die leider bestimmt eintreffen werden.

Unterstützen Sie bitte unsere Gastrobetriebe im «Dorf»

Restaurant Laufeneck

Münchensteinerstr. 134 Telefon 061 331 17 86 info@laufeneck.ch www.laufeneck.ch

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11-14 Uhr und 17-23 Uhr 17-23 Uhr, So geschlossen





Portion SpargeIn mit Rohschinken

Spargelravioli an Bärlauchsauce

Frühlingstoast mit Spargeln, Gemüsejulienne und Käse

überbacken Schweinsschnitzel vom Grill

Tischreservationen empfohlen www.laufeneck.ch

Ihr Flektriker für alle Fälle

BSK Baumann+Schaufelberger Kaiseraugst AG

Thiersteinerallee 25 | 4053 Basel 061 331 77 00 | basel@bsk-ag.ch www.bsk-ag.ch

Standorte in der Region Basel und im Fricktal

- - Kundenservice
- - Kommunikation
- Sicherheit
 - Neu-/Umbauten
- Elektroplanung



Hausbesuche



Sandra Wurster-Stähli Tel. 079 405 45 77

- Fusspflege Fr. 70.-
- Manicure Fr. 35.-
- Fussreflexzonen-Massage Fr. 65.-
- · Gesichtshaarentfernung ab Fr. 20.-

Corona-Krise

Notstand in der Schweiz Gemeinsam für die Schwächsten

Spenden Sie jetzt 30 Franken: SMS mit Text **CORONA 30 an 227**

CARITAS Schweiz Suisse Svizzera



2.5.2020







QUARTIERANLASS MIT FLOHMÄRKTEN IN JEDER STRASSE, JEDEM GARTEN UND JEDEM

www.quartierflohmibasel.ch

Verstärkung für das Ita Wegman Ambulatorium

Wir freuen uns, dass unsere Gemeinschaftspraxis an der Markthalle Basel seit 1. Mai 2020 verstärkt wird, und begrüssen unseren neuen Kollegen:

Dr. med. Stefan Obrist

Facharzt für Allgemeine Innere Medizin,

Fähigkeitsausweis Arzt anthroposophisch erweiterte Medizin (VAOAS), interdisziplinärer Schwerpunkt Palliativmedizin (palliative ch)

Nach einer mehrjährigen Tätigkeit als Internist im Paracelsusspital Richterswil baute er die Palliativmedizin im Universitätsspital Zürich auf, die er während vieler Jahre geleitet hat.

> Für das Team des Ita Wegman Ambulatoriums Dr. med. Roland Gödl



Anmeldung und Information +41 (0)61 205 88 00 www.klinik-arlesheim.ch

Türen **Fenster** Innenausbau

Schreinerei-Renggli

Zu vermieten

Auf dem **Bruderholz** ist eine ehemalige

Arztpraxis mit 3 Räumen mit 90m²

an der Oscar Frey-Strasse 6 per sofort zu vermieten. 2 Arbeitszimmer, beide mit Fenster und Lavabo, und

1 Besprechungszimmer mit grosser Fensterfront und sehr viel Tages-

licht, Küche mit Waschmaschine und Trockner, WC, Entree.

Miete CHF 1200.- inkl. NK.,

Parkplätze vor dem Haus auf der Strasse (Blaue Zone).

Interessierte melden sich bitte bei

briner-wahli@bluewin.ch oder unter 079 4746757

(vielleicht mit einem kurzen SMS Hinweis melden)

Renggli Schreinerei AG Walkeweg 71, 4052 Basel Telefon 061 373 37 80 www.schreinerei-renggli.ch

Unsere Jubiläumsausgabe

«90 Jahre Gundeldinger Zeitung»

erscheint am Mi, 21. Oktober 2020 in Grossauflage mit 60'000 Ex.

Inseratenschluss: Dienstag, 13. Oktober 2020 bis 15 Uhr. Aktionspreise



Mitglied der TREUHAND | SUISSE

«Grosses vor?

Wir begleiten Sie dabei.»

Ihr Partner für:

- Steuern
- Rechnungswesen
- Revision
- Unternehmensberatung



Güterstrasse 86 A I 4053 Basel I Tel. 061 367 90 70 I Fax 061 367 90 75 I info@buchex.ch I www.buchex.ch

Videogottesdienste aus dem Gundeli

Wie können wir Gottesdienste feiern, ohne in der Kirche zusammenkommen? Im Zwinglihaus lancierten wir nach Beginn der Coronakrise das Videoformat «Im Fokus». Die Feier dauert etwa 20 Minuten, was im Vergleich herkömmlichen Gottesdienst kurz ist. So lässt sich auch via Handy oder Tablet gut mitfeiern. Mit den Videoaufnahmen betraten wir als Mitarbeitenden-Team Neuland. Besucherzahlen und Rückmeldungen waren von Anfang an erfreulich. Viele schät-



Videoaufnahmen «Im Fokus» mit Pfr. Andreas Möri.

Von links: Andreas Möri, Pfarrer; Tiziana Fanelli, Truhenorgel; Arianna Savall, Sopran und Harfe; Petter Udland Johansen, Tenor und Hardingfele. Produktion und Fotos: Michele Salvatore

zen es, Gottesdienste unabhängig von Ort und Zeit mitzuerleben. Wir bezogen Arianna Savall und Petter Udland Johansen in die Gestaltung ein. Das international bekannte Musikerehepaar musste wegen Corona eine Konzertreise absagen

und war froh über das Engagement bei uns. «Im Fokus» ist jedes Mal einem neuen Thema gewidmet. Ausgewählte Musikstücke, eine Bildbetrachtung und eine aktuelle biblische Botschaft werden aufeinander bezogen. Die Feiern werden zur Gottesdienstzeit auf Youtube und Facebook veröffentlicht und können auch nachträglich aufgerufen werden. «Der virtuelle Gottesdienst ist ein Trostpflaster im Lockdown», schreibt eine Gottesdienstbesucherin. «Nichts desto trotz freuen wir uns auf die mit nichts zu ersetzenden persönlichen Begegnungen und die hoffentlich bald wieder live stattfindenden Gottesdienste.»

Michele Salvatore

Nächste Videogottesdienste

m Fokus:

Bildwelten von Hundertwasser

Sonntag, 24. Mai 2020, 10 Uhr. Im Fokus: Pfingsten

Sonntag, 31. Mai 2020, 10 Uhr.

Alle Videogottesdienste abrufbar: www.youtube.com

Kirchgemeinde Gundeldingen-Bruderholz.

* 15.08.1927 - † 24.04.2020

Hans Peter Schaufelberger

Wir sind tief betroffen über den Tod unseres ehemaligen Chefs, Geschäftsführers, Patrons, Inhabers und Verwaltungsratspräsidenten.

Hans Peter Schaufelberger wurde 1943 bei der früheren Baumann+ Arndt als Lehrling eingestellt. Bereits 12 Jahre später übernahm er 1955 die Geschäftsleitung, daraus resultierte später die Firma Baumann+Schaufelberger AG. Vom Ein-Mann-Betrieb bis zur Grossfirma mit über 240 Mitarbeitende wuchs die Firma unter seiner Leitung. Er war ein grosser Visionär und Vordenker. Mit seinen genialen EDV-Kenntnissen war er seiner Zeit immer voraus. Mit seinem Kalkulationsprogramm war er schweizweit bei den ersten in unserer Branche. Er führte in seinem Unternehmen eine Kultur ein, welche heute, viele Jahre später, noch gelebt wird.

Alle welche Hans Peter Schaufelberger noch während seiner aktiven Zeit als Chef erlebt haben sind in grosser Trauerstimmung. Für uns alle war Herr Schaufelberger ein grosses Vorbild. Er war

ein Vorgesetzter der alten Schule, für fast alles fand er eine Lösung. Das menschliche war ihm immer sehr wichtig. Man fühlte sich bei Ihm immer gut aufgehoben. Seine visionäre Voraussicht war zu seiner Zeit bewundernswert, noch heute werden viele Geschäftsabläufe nach seinen Ideen gelebt und ausgeführt. So ein Chef bleibt einem ein Leben lang unvergesslich in bester Erinnerung.

Wir trauern um unseren ehemaligen Patron. Der Trauerfamilie möchten wir hiermit noch



Hans Peter Schaufelberger ist am 24.4.20, leider verstorben. Foto: zVg

einmal unser tiefes Beileid aussprechen, die BSK Familie ist in Gedanken bei Ihnen.

Urs Fitz



Pfarrei: Heiliggeist Basel Thiersteinerallee 51, 4053 Basel Tel. 061 331 80 88 info@heiliggeist.ch www.heiliggeist.ch

Aktuell sind Gottesdienste und Veranstaltungen in der Pfarrei Heiliggeist weiterhin abgesagt. Sollte es uns wieder möglich sein zum gewohnten Pfarreileben zurückzukehren, werden wir Sie um umgehend informieren. Aller Voraussicht nach wird dies jedoch nicht vor dem 8. Juni 2020 der Fall sein (Stand Redaktionsschluss).

Bitte beachten Sie auf jeden Fall die aktuellen Informationen im Pfarrblatt und die Tagespresse, um sich zeitnah über die Wiederaufnahme der Pfarreiveranstaltungen und Gottesdienste zu informieren.

«Die Geschenk-Idee!»

Gundeldinger Ein Jahres-Abo von der Zeitung

Schenken Sie sich oder jemandem ein Abo von der Gundeldinger Zeitung. Mit ihrem Abo sichern Sie nicht nur das Weiterbestehen von Basels ältester Zeitung, sondern machen jemandem sicher auch eine Freude.

Ja, ich abonniere die «Gundeldinger Zeitung»

Ja ich abonniere die GZ für das Jahr 2020 (18 Ausgaben) zu Fr. 49.– (exkl. 2,5% MwSt):

Rechnungsadresse:

Strasse, Nr._

PLZ, Ort

•
Name, Vorname
Strasse, Nr
PLZ, Ort
Telefon und/oder E-Mail:
Empfängeradresse (□ ist gleich wie Rechnungsadresse) oder:
Name, Vorname

und senden an:
gz@gundeldingen.ch
Tel. 061 271 99 66
oder per Post an:
Gundeldinger Zeitung AG,
Reichensteinerstrasse 10,
4053 Basel.
Vielen Dank.

Talon ausfüllen

Im Namen des ganzen GZ-Teams, Herausgeber Thomas P. Weber



GZ. Dinge von einer anderen Art zu sehen und Licht unkonventionell zu inszenieren zeichnen den Fotografen und freischaffenden



Journalisten und Fotografen der Gundeldinger Zeitung, Philip Karger, aus. An der letzten Ausstellung im November 2019 präsentierte Philip Karger über 210 seiner Bilder. Sie zeigen an Technik, Gebäuden, Natur und Objekten eine grosse Varietät im Spiel mit Licht und Sicht.

Jetzt ist das Fotobuch «Philip Karger • Shots 1» erschienen. Im Buch mit den Massen 28.5 x 22 x 2.4 cm zeigt Philip Karger auf 84 Seiten 96 Bilder im Hochglanzfinish zu den Themen Natur, Ansichten, Elemente und Mineralien. Eine Preview steht auf der Website von PK-Vision (www.pk-vision.ch) zur Verfügung. Das Buch kostet CHF 75.-. 15 % vom Kaufpreis gehen als Spende an den «ShapePark» in der Nähe von Tel-Aviv. Für mehr Informationen: info@kargerinfo.com, Telefon 061 303 25 00.

Einfachhaltestellen werden definitiv eingeführt

GZ. Der Praxistest hat ergeben, dass eine Umwandlung der bestehenden Doppelhaltestellen in Einfachhaltestellen zahlreiche Vorteile bringt und eine hohe Zustimmung der Fahrgäste geniesst. In Absprache mit der BVB und der BLT werden deshalb sämtliche Tram-Doppelhaltestellen voraussichtlich per Fahrplanwechsel im Dezember 2020 in Einfachhaltestellen umgewandelt. Dies auch im Rahmen des Behindertengleichstellungsgesetzes BehiG.

Doppelhaltestellen, an denen zwei Trams hintereinander halten können, erschweren das Einsteigen, da oft erst spät ersichtlich ist, wo welches Tram hält. Deshalb hat das Bau- und Verkehrsdepartement Anfang 2019 gemeinsam mit der BVB und der BLT einen Praxistest durchgeführt, bei dem die Haltestellen Bankverein, Barfüsserplatz und Marktplatz während vier Wochen als Einfachhaltestellen bedient worden sind.

Zur raschen Einführung der Einfachhaltestellen werden nur minimale bauliche Anpassungen und Verschiebungen von Haltestellenmöblierung vorgenommen. Der öffentliche Verkehr in Basel ist im Vergleich mit anderen grossen Schweizer Städten langsam, vor allem in der Basler Innenstadt. Aus diesem Grund prüft das Bau- und Verkehrsdepartement in Zusammenarbeit mit den Transportunternehmen BVB und BLT eine Reihe von Massnahmen, die zur Beschleunigung des ÖV beitragen und die Attraktivität des öffentlichen Verkehrs erhöhen.



Basler Sportvereine zahlen keine Gebühren mehr

GZ. Die Dachorganisation der Sportverbände im Kanton Basel-Stadt «Sport Basel» und der Panathlon Club beider Basel (PCbB) freuen sich über die den Entscheid des Grossen Rates, die Basler Sportvereine von den Nutzungsgebühren der Kantonalen Sportanlagen zu befreien.

Der Grosse Rat des Kantons Basel-Stadt hat an der gestrigen Nachtsitzung die überparteiliche Motion von Grossrat Thomas Gander das zweite Mal überwiesen, die eine Gebührenbefreiung für die Basler Sportvereine für die Nutzung der Kantonalen Sportanlagen fordert. Unterstützt wurde das Vorhaben durch eine von «Sport Basel» und dem Panathlon Club beider Basel lancierte Petition «Für eine Sportstadt Basel!» mit über 5000 Unterschriften. Der Regierungsrat ist nun damit beauftragt worden, eine Gesetzesänderung vorzunehmen.

Die beiden Petitionäre sind über das klare Votum sehr erfreut und hoffen nun, dass die Forderungen, die organisierten Basler Sportvereine von den Kosten und Gebühren für die Nutzung der kantonalen Sport- und Bewegungsanlagen zu befreien, und diese Befreiung nicht durch andere Kürzungen im Sport zu kompensieren, zeitnah umgesetzt werden.

«Sport Basel» und der Panathlon Club beider Basel sind überzeugt, dass die Gebührenbefreiung vor allem «kleinen» Vereinen hilft, das ohnehin kleine Budget zu entlas-

Infos: Panathlon Club beider Basel, www.panathlonbasel.ch.

Coop wächst weiter und gewinnt Marktanteile

GZ. Coop ist 2019 erneut gewachsen. Der Umsatz stieg währungsbereinigt um 1,3 % und beträgt CHF 30.7 Milliarden, Im Detailhandel stieg der Nettoerlös um 1,4 %. Grosshandel und Produktion legten währungsbereinigt um 2,6 % zu. Die Transgourmet-Gruppe konnte ihre Position als zweitgrösstes Unternehmen im europäischen Abhol- und Belieferungsgrosshandel stärken.

Insbesondere bei den Supermärkten konnte Coop erneut Kundinnen und Kunden sowie Marktanteile gewinnen; die Kundenfrequenz legte um 2,5 % zu.

Online

Das Online-Geschäft der Coop-Gruppe belief sich auf CHF 2,6 Milliarden und wuchs um CHF 238 Millionen. Im Detailhandel betrug der Nettoerlös im Online-Geschäft CHF 914 Millionen (+16,4 %), dabei wuchs der Online-Supermarkt Coop@home um 5,4%. Auch die Bereiche Heimelektronik mit Microspot, Nettoshop, Fust und Interdiscount legten zu. Der Grosshandel verzeichnete im Online-Geschäft einen Nettoerlös von CHF 1,7 Milliarden (+7,1 %). Der Nachhaltigkeitsumsatz wuchs um 126 Millionen auf über CHF 4,2 Milliarden. Damit ist Coop weiterhin unumstrittene Nummer 1 im Bereich Nachhaltigkeit. Weitere Infos: Coop Genossenschaft, Hauptsitz, Thiersteinerallee 14, www.coop.ch.



Für mich und dich.



Jetzt bi dr GARAGE KEIGEL an dr Hochstross im Gundeli.

Tel. 061 565 11 11 www.GARAGEKEIGEL.ch

GZ. Nach der Ernte im Oktober trifft sich die Winzergruppe normalerweise für einen letzten Arbeitseinsatz im Rebberg. Nochmals ein gemeinsames Essen, und dann wird die Fahne im Rebberg eingezogen. Nach dem Weihnachtsmarkt ist dann auch für den Verein das Vereinsjahr abgeschlossen und es kehrt Winterruhe ein: im Rebberg und beim Verein. Leider dauert diese Ruhe in diesem Jahr länger als geplant. Zwar hatte die Winzergruppe beim Rebschnitt Ende Februar einen wunderschönen Tag bei sonnigem Wetter im Rebberg, aber er



Die Rebe unterhalb des Margarethenkirchli.

Foto: zVa

sollte der vorerst einzige gewesen sein. Die aktuelle Situation lässt einen normalen Einsatz im Rebberg nicht mehr zu, und auch die Vereinsaktivitäten ruhen vorerst.

Die Tränen der RebenEs ist zwar nicht schön, wenn je-

mand weint, aber im Fall der Weinrebe ein gutes Zeichen. Diese Tränen – sie sehen aus wie harmlose Wassertropfen – heilen nämlich wirklich die Wunden, die durch den Rebschnitt verursacht wurden. Der Saft schiesst sozusagen in die Reben, dadurch werden die

Schnittwunden desinfiziert, das Eindringen von Bakterien verhindert und die Schnittwunde geschlossen.

Wein für Daheim

Rebbergverein [

Der Wein des Rebbergvereins St. Margarethen wird per sofort in der St. Margarethen-Apotheke in Binningen, Hauptstrasse 46, Telefon 061 421 34 11 zum Verkauf angeboten. Er ist ebenso über Internet bestellbar unter

www.4102.ch/margarethe-wyy.

Temporäre «Formel-1-Piste» auf dem Jakobsberg

Warm und wärmer wird es draussen, und mit den schönen Temperaturen erwächst bei vielen Menschen trotz Corona der Wunsch, den einen oder anderen Spaziergang zu tätigen. Wer derzeit auf dem Jakobsberg vorbeikommt, entdeckt bei der Blutbuchen-Allee unterhalb des alten Reservoirs einen neuen städtischen Unort. Mitten in einer grünen Wiese begrüsst einen seit einigen Wochen ein breites Asphaltband – und man wähnt sich statt in idyllischer Natur auf einer Formel-1-Piste. Wir haben uns erkundigt und können Entwarnung geben. Besagte Installation ist lediglich temporärer Natur. Es handelt sich dabei um eine Bauinstallation der Industriellen Werke Basel. An diesem Ort soll eine unterirdische Hochspannungsleitung ersetzt werden. Diese Hochspannungsleitung führt vom Unterwerk Froloo zum Unterwerk im Wald beim Jakobsberg. Der Kabelschacht befindet sich an



Prächtige Erholungszone für jung und alt, oder Tummelplatz für Motorsportfreaks? Das drei Meter breite Asphaltband auf der grünen Wiese unterhalb des alten Reservoirs auf dem Jakobsberg ist zum Glück nur temporärer Natur.

Ento Martin Graf

einem von der Reservoirstrasse her nicht zugänglichen Ort auf der grünen Wiese. Der Lastwagen muss mit der grossen Kabeltrommel zufahren können, als soliden Untergrund benötigt er dafür eben diese Bauinstallation. Jost Müller, Geschäftsführer des WWF beider Basel, hat bereits kritisiert, dass die Arbeiten in dieser im Inventar der schützenswerten Naturobiekte stehenden Wiese genau jetzt - im Frühling und Frühsommer – stattfinden würden. Die für den Naturschutz zuständige Stadtgärtnerei unter Leitung von Emanuel Trueb hat dies zur Kenntnis genommen - sie hat die Bewilligung für diese temporäre Installation denn auch nur mit Auflagen erteilt. So wird beispielsweise der Boden durch ein Vlies und ein Kiesbett vor dem Druck des Asphalts geschützt. Das Grundstück gehört übrigens den Industriellen Werken beider Basel, es war somit keine Baupublikation oder öffentliche Planauflage notwendig. Eigentlich wollte man Ende Juni 2020 mit diesen Arbeiten fertig sein. Aber die weltumspannende Coronakrise hat auch in diesem Bereich alles verzögert. Wann die ganze Geschichte zu einem guten Ende kommt, ist derzeit noch offen. Lukas Müller

First Cleaning Service

REINIGUNGSUNTERNEHMEN

Hochstrasse 68 4053 Basel Telefon 061 361 44 51 Telefax 061 361 44 52 Natel 079 214 55 33

WIR REINIGEN NICHT NUR,
WIR PRODUZIEREN SAUBERKEIT UND HYGIENE

Unterhaltsreinigungen Spezialreinigungen

Büros Hauswartungen Treppenhäuser Fabrikationsgebäude Gastgewerbe Sportstudios Wohnungen Öffentliche Einrichtungen

Schaufenster

Baureinigungen Fenster inkl. Rahmen Umzugsreinigungen Spannteppiche Oberflächenbehandlung Swimmingpool-Reinigunger Lebensmittelbereich Fensterreinigung preiswert und zuverlässig Tel. 079 665 24 76



Sehr gepflegter

Classic Porsche 911 S 2.4

Ölklappe, Baujahr 1972, Aussenfarbe Orange, Motor/Getriebe Matching, 140 kW/190 PS, 88.725 km, Innenraum Kunstleder schwarz, Porsche Classic Radio. Preis-CHF 42700. Weitere Details und Bilder unter: endosager@gmail.com







Erscheinungsdaten 2020

Wahlkreis Grossbasel-West

Total

18 Ausgaben im Jahr 2020

ausgaben A Normalfür Grossbasel-Süd

Gross-

auflagen B für Grossbasel-Süd, -Ost, Ring, City und Teilgebiete im Westen (Bachletten, Neubad ...)

Gundeldinger (C) Zeitungen

in Grossauflagen für den ganzen Wahlkreis Grossbasel-Ost

Spalentor Zeitungen

in Grossauflagen für den ganzen Wahlkreis Grossbasel-West

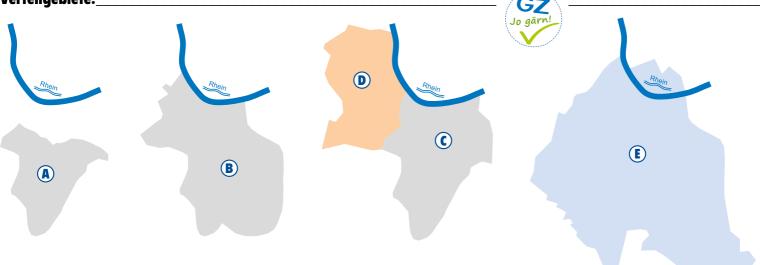
GZ- Nr.	Erscheinungs- Datum	ungs- Redaktions- Inseraten- Schluss Schluss			Zusatzthemen / Sonderseiten	Verteilung (Aufl. über Expl.) Grossauflage* Normalausg.	
7	Mi, 27. Mai	Di, 19.05.2	20 Mi,	, 20.05.20	Gastro-Tipps – Gartenrestaurants / Bauen – Wohnen		19'000
8	Mi, 24. Juni	Di, 16.06.2	20 Do	, 18.06.20	Gastro-Tipps – Sommerferien		19'000
9	Mi, 22. Juli	Di, 14.07.2	20 Do	, 16.07.20	Gastro-Tipps – Bar – Lounge's – Chillen		19'000
10	Mi, 12. August	Di, 04.08.2	20 Do	, 06.08.20	Gastro-Tipps / Schulanfang		19'000
11	Mi, 26. August	Di, 18.08.2	20 Do	, 20.08.20	Bar – Lounge's – Chillen	(30,0005)	19'000
12	Mi, 09. September	Di, 01.09.2	20 Do	, 03.09.20	Veranstaltungen / s isch ebbis los / Weiterbildung und Kurse		19'000
13 a)	Mi, 23. September	Di, 15.09.2	20 Do	, 17.09.20	Regierungs- und Grossrats-Wahlen vom So, 25. Oktober 2020 Gundeldinger Zeitung Ganzer Wahlkreis Grossbasel-OST*	33'000	
13 b)	Do, 24. September	Di, 15.09.2	20 Do	, 17.09.20	Regierungs- und Grossrats-Wahlen vom So, 25. Oktober 2020, 1. Spalentor Zeitung Ganzer Wahlkreis Grossbasel-WEST*	34'000	
14 a)	Mi, 07. Oktober	Di, 29.09.2	20 Do	, 01.10.20	Auto – Moto – Wintercheck Regierungs- und Grossrats-Wahlen vom So, 25. Oktober 2020, Gundeldinger Zeitung Ganzer Wahlkreis Grossbasel-OST*	33'000	
14 b)	Do, 08. Oktober	Di, 29.09.2	20 Do	, 01.10.20	Auto — Moto — Wintercheck Regierungs- und Grossrats-Wahlen vom So, 25. Oktober 2020, 2. Spalentor Zeitung Ganzer Wahlkreis Grossbasel-WEST*	34'000	
15	Mi, 21. Oktober	Di, 13.10.2	20 Do	, 15.10.20	Regierungs- und Grossrats-Wahlen vom So, 25. Oktober 2020, Gundeldinger Zeitung Ganzer Wahlkreis Grossbasel-OST*	60'000	
					* * * 90 Jahre * * * Jubiläumsausgabe für die Region rund um das Gundeli: Grossbasel, Teilgebiete Kleinbasel, Binningen, Bottmingen und Münchenstein	E	
16	Mi, 18. November	Di, 10.11.2	20 Do	, 12.11.20	Geschenk-Ideen / Santiglaus / Weihnachts- und Geschäftsessen	30'000	
17	Mi, O2. Dezember	Di, 24.11.2	20 Do	, 26.11.20	Geschenk-Ideen / Silvester / Neujahr	30'000	
18	Mi, 16. Dezember	Di, 08.12.2	20 Do	, 10.12.20	Geschenk-Ideen / Silvester / Neujahrs-Glückwünsche		19'000

Themen/Sonderseiten in jeder Ausgabe:

Abstimmungen / Wahlen · Agenda (Veranst. / Ausstellungen / Events / Theater) · Aktuelles / Neues · Forum Parteien Schönheit, Fitness + Gesundheit · Mitteilungen Kirche · Restaurants / Gartenrestaurants · Vereinstafel · Wohnungsmarkt *Grossauflagen plus 30% Aufpreis

Stand: 05.05.2020, Änderungen vorbehalten!





Gundeldinger **Z**eituno

Die nächste Ausgabe mit ca. 19'000 Ex., erscheint am Mi, 27. Mai 2020

Das Team der Gundeldinger Zeitung berät Sie gerne. Tel. 061 271 99 66, gz@gundeldingen.ch, www.gundeldingen.ch

Inseratenschluss: Mi, 20. Mai 2020 Redaktionsschluss: Di, 19. Mai 2020

www.facebook.com/gundeldinger-zeitung

Du findest uns auf

Gundeldinger Zeitung, 13./14. Mai 2020





















Schon immer lag der Genossenschaft Migros Basel die regionale Landwirtschaft am Herzen. Wir bedanken uns bei allen unseren Produzenten aus der Region für ihr grossartiges Engagement, besonders auch in dieser aussergewöhnlichen Zeit.



Aus der Region. Für die Region.



















































Einige der «Aus der Region.»-Produzenten der Genossenschaft Migros Basel: Gemüsebauer Matthias Baur aus Laufenburg; Gemüsebauer Marcel Bosshard aus Riehen; Gemüsebauer Hans Bürkl aus Riehen; Gemüse- und Früchtebauer Andreas Eschbach aus Füllinsdorf; Beeren- und Honigbauer Moritz Fiechter aus Zunzgen; Fleischbauer Eric Quiquerez aus Grandfontaine; Metzger Daniel Bapst aus Alle; Bio-Eier-Produzent Pierre-André Bieri aus Bourrignon; Regio Molkerel beider Basel aus Frenkendorf; Metzger Christoph Bernet aus Obermumpf; Honigbauer Jean-Luc Meusy aus Bassecourt; Blumen-Produzent Gärtnerei Wyttenbach aus Augst; Quinoa-Produzent Severin Klötzli aus Kleinlützel; Pasteten-Produzent Le Patron AG aus Böckten; Käse-Produzent Fromagerie Spielhofer aus Saint-Imier; Blumen-Produzent Gärtnerei Jost Pflanzen AG aus Wiedlisbach; Eier-Produzent Erwin Burki aus Vendlincourt; Butterflutes-Produzent Flufa SA aus Tavannes; Käse-Produzent Hans-Peter Furrer aus Les Reussilles; Raps-Produzent Jakob Eggenschwiler aus Laupersdorf; Dörrgemüse-Produzent Solomania GmbH aus Welschenrohr; Sugo-Produzent Gusto Etna aus Waldenburg; Fertigsalate-Produzent Paul Goop AG aus Allschwil; Shrimps-Produzent SwissShrimp AG aus Rheinfelden; Fleischbauer Peter Fischler aus Möhlin; Speckspezialitäten Ernst H. Maurer aus Flüh; Eier-Produzent Daniel Eschbach aus Diegten; Blumen-Produzent Pirmin Bobst aus Oensingen; Metzgerei Nyffeler aus Moutier; Sauerkraut-, Apfelmus-, Randen- und Rotkraut-Produzent Masshard Swisskraut AG aus Oberbipp; Kernobst-Produzent Dieter Bürgi aus Olsberg; Eier-Produzent Jörg Rieder aus Rothenfluh; Kürbis-Produzenten Agnes und Albert Hügli aus Brislach

> **MIGROS** Ein M regionaler.